

Partnerschaft der Arbeitsmigration für Pflegekräfte

Der drohende Pflegenotstand macht die Anwerbung geeigneter Fachkräfte aus dem Ausland unausweichlich. Aber Fairness bzw. Nachhaltigkeit in der Arbeitsmigration misst sich an der Berechenbarkeit und Selbstbestimmung für die Arbeitnehmer sowie vor allem an der Rückkehroption und Nachhaltigkeit in der Erwerbsbiographie. **In den vergangenen drei Jahren haben fast überall in Deutschland Pilotprojekte zur Beschaffung ausländischer Pflegekräfte mit Spanien, Serbien, China, Philippinen, Vietnam und vielen anderen Ländern stattgefunden. Als Hürde erwies sich stets die deutsche Sprache und die beruflich-kulturelle Integration.**

Die Sprache wird zum Dauerthema und Ärgernis beider Seiten – der Fachkräfte und der Pflegebedürftigen - wenn sie nicht elementar vermittelt und im Ergebnis akzentfrei praktiziert wird, was nur in Vollzeit und jungen Jahren gelingt. Berufsethos und Kultur können auch nur passen, wenn die fachlichen Grundlagen der Pflegekräfte zu den besten der Welt gehören – schon wegen der hohen Qualität und Transparenz deutscher Pflegedienste.

Beides hat zum neuen Ansatz **CareTrain** geführt, der ausschließlich mit rumänischen Pflegefachkräften arbeitet. Das europäische Land bildet jährlich ca. 15 T Pflegefachkräfte über Bedarf aus. Durch langfristige Partnerschaften mit ausgewählten staatlichen Fachschulen und der Gewerkschaft der Pflegefachkräfte weist CareTrain rumänischen Fachkräften den Weg nach Deutschland.

In einer **ersten Phase** wird mit sechs Fachschulen in Rumänien deren Lehrbetrieb modernisiert und optimiert. Durch den Einsatz von hochwertigem Lehrmaterial, die Entsendung auch westeuropäischer Lehrkräfte und die Reform des seit 2007 ohnehin EU-zertifizierten Curriculums wird die Ausbildung noch einmal deutlich verbessert. Um auch kurzfristig bereits Fachkräfte nach Deutschland zu holen, werden unterbeschäftigte Pflegefachkräfte gezielt kurzfristig angesprochen.

In einer **zweiten Phase** vor Antritt der Arbeitsstelle in Deutschland absolvieren immer 20 Fachkräfte 6 bis 8 Wochen lang einen Total-Immersion-Deutschkurs. Da die Schwestern in Familien untergebracht sind, können sie die deutsche Sprache deutlich schneller annehmen. Die Stunden des Tages sind mit Sprache (Vormittag) und stationärer Einrichtung (Nachmittag) ausgefüllt. Als Ergebnis wird die Sprachkompetenz des Deutschen als B2 zertifiziert.

In einer **dritten Phase** arbeiten die rumänischen Pflegefachkräfte in Deutschland. Jetzt lernen Sie die einrichtungsbedingten Standards, die körperliche Pflege, die detaillierte Dokumentation. Allmählich gewöhnen sie sich an ihre neue Heimat. Wenn es zu Rückfragen kommt, stehen Tutoren im Betrieb und die CareTrain-Hotline in Landessprache zur Verfügung.

Hinter CareTrain stehen die Firmen Spelleken Assoc., Alzenau, und innowise, Duisburg. Auf rumänischer Seite stehen sechs Fachschulen und eine Gewerkschaft dahinter. Operativ sind in Rumänien die Recruiting-Agentur ACORD und zwei Fachberater tätig, darunter die renommierte Delta HR aus Timisoara.

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website www.caretrain.eu oder rufen uns an unter +49 6023 503288

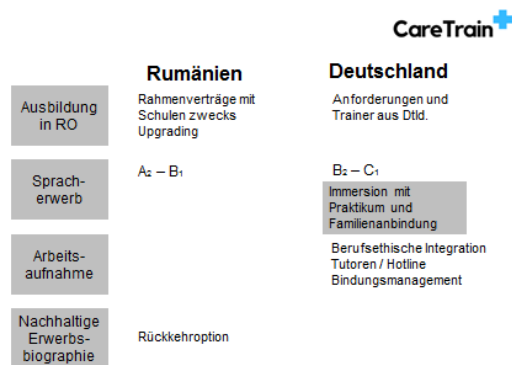


Abb.: Überblick über CareTrain

CareTrain: Was